

Liebe Camper und liebe Eltern,

vielen Dank für all die Rückmeldungen und Meinungen, die ihr uns in Bezug auf das Sommercamp 1 dieses Jahr geschickt habt. Wir haben die Informationen nun zusammengetragen und im Rahmen einer Video-Konferenz mit den Bobs (unserem Team der Freizeitbetreuer) viel hin und her überlegt und zuletzt die Entscheidung getroffen, tatsächlich unter bestimmten Voraussetzungen das Sommercamp 1 zumindest für 3 Tage vom 5. – 7. Juli stattfinden zu lassen. Wir brauchen von Euch bis Donnerstag, den 25. Juni eine klare Rückmeldung mit Bestätigung oder Absage zu Eurer Anmeldung, damit wir mit konkreten Zahlen planen können.

Bevor wir euch das Konzept vorstellen möchten wir mit euch teilen, was uns dazu ermutigt hat, trotz eines Risikos und Einschränkungen ein Camp zu wagen:

Wir haben unsere Überlegungen mit den Verantwortlichen im Familienministerium geteilt. Dort wurden wir sehr ermutigt, mit dem erarbeiteten Konzept und unter Einhaltung der hessischen Verordnungen das Camp durchzuführen.

Wir denken es ist wichtig, gemeinsam mit den Campern neue Formen eines guten sozialen Lebens einzuüben, das auch trotz körperlicher Distanz funktioniert. Wir wollen lernen, neu miteinander zu spielen und hoffen, dass die Kinder das auch als Ermutigung mit nach Hause nehmen können.

Wir möchten gerne mit euch und Euren Kindern verbunden bleiben und wissen, dass der Himmelsfels ein wichtiger Ort ist, an dem man den Alltag hinter sich lassen kann und neue Freunde finden kann.

Die Durchführung von Camps entspricht dem, wie es gesellschaftlich bereits in vielen Bereichen des Lebens gelebt wird. Ein Restrisiko besteht ganz sich und wir können auch mit bester Umsetzung der Maßnahmen nicht zu hundert Prozent ausschließen, dass zu einer Infektion kommen kann. Es geht daher vor allem um die Minimierung dieses Risikos und daran werden wir innerhalb des Camps sehr bewusst arbeiten.

Wir möchten euch nun das Konzept im Detail vorstellen, damit ihr entscheiden könnt, ob und wie Eure Kinder an diesem dreitägigen Sommercamp 1 teilnehmen dürfen und ob sie es auch unter diesen Umständen gerne möchten:

- Das Camp soll vom So. 5. Juli 16.16h bis 7. Juli 14.14h stattfinden.
- Ihr Eltern werdet leider dieses Mal die Camper nur bis kurz vor den Eingang begleiten können und auch nur dort abholen können. Wir bitten Euch, auch auf dem Parkplatz Abstand zu den anderen Gästen und Kindern einzuhalten. Einen offiziellen Abschluss des Camps mit den Eltern kann es diesmal leider auch nicht geben, aber hoffentlich viele schöne Fotos im Anschluss. Bitte gebt den Kindern auch Taschengeld, fehlende Anmeldegebühr, Krankenkassenkarte und den ausgefüllten Corona-Fragebogen (s.u.) im Umschlag mit.
- Die Camper übernachten wie gewohnt gemeinsam in Botschaften und werden dort von 1-2 Bobs betreut. Auf der Botschaft gibt es keine besonderen Vorkehrungen und Mindestabstände. Diese Kontaktgruppe aus Campern und Bobs darf rechtlich aus maximal 10 Personen bestehen. In der Regel werden es 4-8 Personen sein. Freunde, die vielleicht auch außerhalb des Camps miteinander in Kontakt sind, kommen auch gemeinsam auf eine Botschaft. Ein Infektionsgeschehen innerhalb der Botschaft kann daher von uns nicht vermieden werden! (Nach ähnlichen Maßgaben arbeiten ja auch die Schulen.)
- Zu den anderen Botschaften gelten aber die gesetzlich geforderten Mindestabstände und es werden alle geforderten hygienischen Maßnahmen ergriffen, die für Treffen in öffentlichen

Räumen gelten, um einer Ansteckungsgefahr über eine Botschaft hinaus von vorneherein vorzubeugen. Auch die Duschen werden nur botschafts-weise benutzt und die Toiletten regelmäßig desinfiziert.

- Während des Camps gibt es die gewohnte Tagesstruktur mit Programmen wie SaM, BaM, GafA, Hobbygruppen und Geländespielen. Jedes Programm wird aber neu im Rahmen der geltenden Abstands- und Hygieneregeln konzipiert und findet in der Regel draußen statt.
- Handys und Kameras sind dieses Mal sogar ausdrücklich erlaubt, um noch mehr Kommunikation auf Distanz möglich zu machen (natürlich bitte nicht, um ständig von zu Hause aus angerufen zu werden)! Diejenigen Camper, die das Camp absagen müssen, haben wir nämlich nicht vergessen. Wir arbeiten an der Möglichkeit, das Camp auch digital mitzuerleben, über eine WhatsApp-Gruppe selbst Teil einer Botschaft zu sein und auch Programme mitzuerleben. Daher gilt: **Selbst wenn ihr nicht kommen könnt, dann seid ihr herzlich eingeladen trotzdem mit teilzunehmen. Bitte gebt uns ein Feedback, ob ihr auf diese Weise dabei sein wollt!**
- Sollte es zu einer erhöhten Gefahrenlage aufgrund des Infektionsgeschehens in Deutschland oder der Region kommen, dann müssen wir das Camp selbstverständlich auch kurzfristig absagen. Das gilt auch dann, wenn die Wetteraussichten eine sinnvolle Durchführung verhindern.
- Sollte die Regeln während des Camps durch Camper nicht eingehalten werden, dann werden wir die Eltern und Erziehungsberechtigten konsequent darum bitten müssen, die Kinder wieder abzuholen.
- Nach Möglichkeit bitten wir Eltern und Camper im Vorfeld des Camps - möglichst ab heute - die Corona-Warn-App zu nutzen, um unbewusste Kontakte mit nachweislich Infizierten auszuschließen und auch das dafür genutzte Handy mit zum Camp zu bringen. Kontrolliert wird dies von uns natürlich nicht.

Was soll das Camp kosten?

Wer aus nachvollziehbaren Gründen absagen muss, zahlt bitte auch nichts! Die digitale Teilnahme am Camp ist natürlich kostenlos. Euren schon angezahlten Beitrag überweisen wir Euch gerne in den nächsten Tagen zurück. Natürlich freuen wir uns in schwieriger Zeit auch über Spenden!

Für alle teilnehmenden Camper gilt ein Richtwert von 55 Euro. Aber bitte bestimmt selbst, nach Euren Möglichkeiten, welchen Betrag zwischen 25 und 100 Euro ihr geben möchtet.

Rückmeldung

Gebt uns bitte bis Donnerstag, den 25. Juni Eure definitive Rückmeldung, damit wir planen können. In den Anhang der Mail haben wir euch noch ein Dokument angefügt, dass die Kinder bitte unterschrieben mitbringen müssen.

Wir wünschen euch noch gute Wochen bis zu den Sommerferien, bleibt gesund und meldet euch gerne, wenn noch Fragen offen geblieben sind.

Ganz liebe Grüße,

Das Himmelsfels-Team